

# eva & adam – Exklusive Streuobst-Raritäten als Tafelobst

THEMENBEREICH | LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT INKL.  
WERTSCHÖPFUNGSKETTE | UMWELT, BIODIVERSITÄT, NATURSCHUTZ | KLIMASCHUTZ  
UND KLIMAWANDEL | INNOVATION | KULINARIK  
UNTERGLIEDERUNG | LANDWIRTSCHAFT | WISSENSTRANSFER |  
NAHVERSORGUNG | GESUNDHEIT |  
KLIMAWANDELANPASSUNG | BIODIVERSITÄT | NATURSCHUTZ |  
DIVERSIFIZIERUNG | KURZE VERSORGUNGSKETTEN | WERTSCHÖPFUNG | NACHHALTIGE  
LANDSCHAFTSPFLEGE | HANDEL | GASTRONOMIE | VERMARKTUNG UND  
VERTRIEB | KULINARIK | BODEN | INNOVATION  
PROJEKTREGION | STEIERMARK  
LE-PERIODE | LE 14–20  
PROJEKTLAUFZEIT | 05/2020-01/2022  
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 122.762,42€  
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 98.209,94€  
MASSNAHME | ZUSAMMENARBEIT  
TEILMASSNAHME | 16.4 FÖRDERUNG FÜR DIE HORIZONTALE UND VERTIKALE  
ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN AKTEUREN DER VERSORGUNGSKETTE ZUR SCHAFFUNG  
UND ENTWICKLUNG KURZER VERSORGUNGSKETTEN UND LOKALER MÄRKTE UND FÜR  
ABSATZFÖRDERUNGSMASSNAHMEN IN EINEM LOKALEN RAHMEN IM HINBLICK AUF DIE  
ENTWICKLUNG KURZER VERSORGUNGSKETTEN UND LOKALER MÄRKTE  
VORHABENSART | 16.04.1. SCHAFFUNG UND ENTWICKLUNG VON KURZEN  
VERSORGUNGSKETTEN UND LOKALEN MÄRKTEN SOWIE UNTERSTÜTZENDE  
ABSATZFÖRDERUNG  
PROJEKTTRÄGER | EVA & ADAM AGRARHANDEL

## KURZBESCHREIBUNG

Ziel des Projektes „eva & adam“ ist es, die Vielfalt alter Obstsorten (allein bei Apfel und Birne über 800 Sorten) Kundinnen und Kunden wieder als Tafelobst zugänglich zu machen. Das betrifft zentral die Themen Geschmack und Biodiversität.

### Dazu wurden folgende Maßnahmen umgesetzt

- Aufbau eines Netzwerkes an Zuliefererinnen und Zulieferern, die ihre Streuobstsorten fachgerecht ernten (definierte Qualitätsstandards).
- Entwicklung der Logistik, um das Obst von der Streuobstwiese zu den Kundinnen und Kunden zu bringen (geringer ökologischer Fußabdruck, plastikfrei).
- Aufbau einer Webpage und eines online-Shops, die zugleich als Plattform für alle Beteiligten wirken: [www.evaundadam.at](http://www.evaundadam.at)
- Pomologische Kompetenz, um die Vorzüge der Sortenvielfalt zu nutzen sowie zur Bestimmung der Sorten.
- Ansprechende Produktlinie inklusive thematisch stringentem Marketing (Paradies, Versuchung etc.)

Als Zielgruppen werden vor allem Privatpersonen und die (Spitzen-)Gastronomie adressiert.

## AUSGANGSSITUATION

Durch den Klimawandel verlagert sich der Obstbau zusehends in höhere Lagen. Die Steiermark

verfügt (noch) über ein beachtliches Potenzial an Streuobstbeständen mit einer Vielfalt von ca. 800 alten Sorten (Äpfel und Birnen).

Das Streuobst wird allerdings zu niedrigsten (Weltmarkt-)Preisen gehandelt (2018-2021: zwischen zwei bis zwölf Cent pro Kilo). Zugleich steigt die Nachfrage nach der Vielfalt von alten, nicht allergenen Obstsorten, die sortentypischen Geschmack und genetische Widerstandsfähigkeit aufweisen, enorm.

„eva & adam“ wurde konzipiert, um die „Lücke“ zwischen Streuobstbetrieben (Anbieterinnen und Anbieter) und Kundinnen und Kunden (Käuferinnen und Käufer) zu schließen und Streuobst wieder als Tafelobst verfügbar zu machen.

800 alte Sorten stellen ein einzigartiges kulinarisches und gesundheitliches Potenzial dar, das im aktuellen Handel nicht einmal ansatzweise abgedeckt wird.

Zudem ist es zentrales Anliegen des Projektes, die Biodiversität im Lebensraum Streuobstwiese zu erhalten und zu fördern.

## ZIELE UND ZIELGRUPPEN

### Folgende Gruppen profitieren vom Projekt

- Partnerinnen- und Partnernetzwerk: Kerngruppe aus dem „eva & adam“-Team und Partnerinnen und Partnern aus Landwirtschaft, Baumschulen, Gastronomie etc., die ein starkes inhaltliches, ökologisches oder wirtschaftliches Interesse am Thema haben.
- Zuliefererinnen und Zulieferer: In zwei Jahren ist es gelungen, ein Netzwerk von etwa 500 Betrieben und eine enge inhaltliche Kooperation aufzubauen. „eva & adam“ zahlt einen 10- bis 40-fachen fairen Preis für Streuobst an die Zuliefererinnen und Zulieferer.
- Kundinnen und Kunden privat: Diese beziehen alte Obstsorten über den Postversand oder an definierten Abholstellen beziehungsweise unsere Partnerinnen- und Partnerbetriebe.
- Kundinnen und Kunden der Gastro: Diese werden direkt mit alten Obstsorten beliefert.

### BIODIVERSITÄT UND KULTURLANDSCHAFT

Das Projekt soll zu einer intensiven inhaltlichen Auseinandersetzung mit dem Thema und einer erhöhten Wertschätzung für alte Sorten, den Lebensraum Streuobstwiese und die Arbeit der Produzentinnen und Produzenten führen.

## PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

### Im Projekt wurden folgende Maßnahmen umgesetzt

- Ein Netzwerk an Zuliefererinnen und Zulieferern inklusive Einschulung hinsichtlich der Qualitätskriterien wird aufgebaut (Lieferbedingungen).
- Die Logistik (Transport, Lagerung, Verpackung, Kommissionierung, Auslieferung etc.) inklusive BIO-Zertifizierung für das Gesamtprojekt wird entwickelt (kurze Transportstrecken, plastikfrei).
- [www.evaundadam.at](http://www.evaundadam.at) ist die zentrale Projektdrehscheibe: Hier erfolgt die Kommunikation von Inhalten, hier melden Zuliefererinnen und Zulieferer ihre Ware und hier kaufen Kundinnen und Kunden ein.
- In Kooperation mit Pomologinnen und Pomologen werden ansprechende Sortenbeschreibungen erarbeitet. Insgesamt werden 2020 und 2021 über 160 Sorten zum Kauf angeboten. Das ist einzigartig in Europa.
- Im Verkauf werden neue Produkte entwickelt. Diese bringen den edlen und exklusiven Charakter der Raritäten zu Geltung. Im Marketing zieht sich das Thema „eva & adam“ inklusive Paradies und Verführungen stringent durch.

## ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Das Projekt löste eine Welle der Begeisterung durch unzählige Medien in Österreich und in benachbarten Ländern aus. Mehr als 40 Artikel, Radio- und TV-Beiträge zeugen davon. Dies bewirkte ein enormes Interesse sowohl auf Zulieferinnen- und Zuliefer- als auch auf Kundinnen- und Kundenseite.

Das Projekt wurde mittels Einladung auf internationalen Fachtagungen präsentiert. Aktuell sind drei ähnliche Initiativen in Deutschland und der Schweiz geplant. Diese wollen „eva & adam“ dort etablieren.

Alle Zulieferinnen und Zulieferer erhielten für ihre Ware den 10-40-fache des üblichen Streuobstpreises. Dies erhält den Lebensraum Streuobstwiese mit seiner Biodiversität und sichert das Einkommen.

Streuobstwiesen, alte Sorten sowie deren Wert, sind in der Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit deutlich gestiegen.

Zahlreiche Betriebe verdienen erstmals Geld mit ihrer Streuobstwiese. Sie wollen diese erhalten oder gar erweitern.

Erstmals seit 50 Jahren sind alte Obstsorten wieder in großer Vielfalt am Markt verfügbar.

## ERFAHRUNG

Die Umsetzung des Projektes und die Arbeit mit 160 Sorten ist sehr komplex. Die Freude und Begeisterung an den alten Sorten ist dadurch gewachsen.

Es lohnt sich, bei Qualität keine Kompromisse zu machen: Die Holzkisten sind von der Tischlerin/vom Tischler und echte Handarbeit, Top-Fotos, qualitätsvolle Texte, ansprechendes Design und individuelle Betreuung sind Erfolgsfaktoren.

Erfolgsmomente: Die Kundinnen und Kunden tragen dein Produkt und damit dich mit.

Erkenntnis: Wenn wir uns nicht extrem beeilen verlieren wir unser agrokulturelles Erbe in großem Stil.



bernhard bergmann



eva & adam



bernhard bergmann



eva &amp; adam



eva &amp; adam

## LINKS

[eva & adam](https://www.evaundadam.at/) (https://www.evaundadam.at/)

[Sortenlexikon](https://www.evaundadam.at/sortenlexikon) (https://www.evaundadam.at/sortenlexikon)

[eva & adam\\_Standard\\_Artikel](https://www.derstandard.at/story/2000120027187/von-broadoarsch-bis-schafnase-wie-man-apfelsorten-retten-kann) (https://www.derstandard.at/story/2000120027187/von-broadoarsch-bis-schafnase-wie-man-apfelsorten-retten-kann)

## DOWNLOADS

[Info eva & adam](https://le14-20.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2857) (https://le14-20.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2857)

[Info Landwirtinnen & Landwirte](https://le14-20.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2858)

(https://le14-20.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2858)

[Sortensteckbrief\\_Roter Herbstkalvill](https://le14-20.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2859)

(https://le14-20.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2859)

[Sortensteckbrief\\_Cox Orangenrenette](https://le14-20.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2860)

(https://le14-20.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2860)

[Sortensteckbrief\\_Doppelte Philippsbirne](https://le14-20.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2861)

(https://le14-20.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2861)